

KANTON BERN

N5 UMFABHRUNG BIEL



Auftraggeber	Tiefbauamt des Kantons Bern
Bearbeitungszeit	seit 1993
Projektkosten	ca. 3 Mia. CHF

Die Umfahrung von Biel schliesst eine der letzten Lücken im schweizerischen Nationalstrassennetz, die Verbindung der N5 zwischen Solothurn / Luterbach und Yverdon-les-Bains. Sie stellt zudem die Verbindungen zur N16 Transjurane und zur T6 Biel-Bern her. Neben ihrer überregionalen Bedeutung soll die Umfahrung die Stadt Biel möglichst umfassend entlasten.

Die N5 Umfahrung Biel weist eine jahrzehntelange Projektgeschichte auf. Die Umfahrung ist aufgeteilt in einen östlichen und einen westlichen Teil. Der Ostast

wurde im Oktober 2017 in Betrieb genommen. Die Westumfahrung befindet sich noch in der Projektierungs- und Genehmigungsphase. Die drei vom Bundesrat genehmigten Generellen Projekte Umfahrung Vingelz, Westast und Zubringer rechtes Bielerseeufer wurden für das Ausführungsprojekt Westumfahrung Biel zusammengefasst und weiterbearbeitet. Im Rahmen von Variantenstudien konnten für die einzelnen Projektabschnitte und -elemente Lösungen gefunden werden, welche die Anforderungen und Bedürfnisse der Beteiligten und Betroffenen in optimaler Weise erfüllen. Im Frühjahr 2017 startete mit der öffentlichen Planaufgabe das nationalstrassenrechtliche Plangenehmigungsverfahren. R+R begleitet als Stab der Gesamtprojektleitung die Planung, Projektierung und Ausführung der N5 Umfahrung Biel. Die Hauptaufgaben von R+R liegen in der Beratung und Unterstützung des kantonalen Tiefbauamtes bei der Aufarbeitung von konzeptionellen und administrativen Grundlagen sowie in der Unterstützung der Projektleitung bei strategischen Überlegungen und in der Entscheidungsfindung. Dies beinhaltet Zielformulierungen, Projektstrukturen, Aufbau- und Ablauforganisation sowie wirtschaftliche und rechtliche Abklärungen in enger Zusammenarbeit mit dem Bauherrn. Weiter liegen die Schwerpunkte in der Beschaffung der Planerleistungen, bei betriebs- und sicherheitsrelevanten Abklärungen sowie in der Begleitung von Projektoptimierungen. Im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens unterstützt R+R das Tiefbauamt bei der Einsprachenbehandlung.